



Kanton St.Gallen

# Steuererklärung

für natürliche Personen  
Kantons-, Gemeinde- und direkte Bundessteuer

www.steuern.sg.ch

Formular 1

2017

Register-Nr. 4330856

Gemeinde Rebstein

Herr

Valentino Tomasic

Scherlerweg 14

9445 Rebstein

29.07.2018 13:11

Dauer bei nicht ganzjähriger  
Steuerpflicht:

von

bis

Stichtag der Personalien per  
Wegzug bzw. per Ende der  
Steuerpflicht.

Rückfragen an:

Name	Tomasic	Vorname	Valentino
Telefon Privat	078 778 9106	Telefon Geschäft	
E-Mail	valentino.tomasic@bluewin.ch	Die Angabe einer E-Mailadresse wird als Einwilligung zur unverschlüsselten Kommunikation via E-Mail betrachtet.	

Vertragliche Vertretung im Veranlagungsverfahren wird nur angenommen, wenn eine schriftliche Vollmacht vorliegt.

## Personalien, Berufs- und Familienverhältnisse am 31. Dezember 2017 bzw. am Ende der Steuerpflicht

	Ehemann / Einzelperson / Partner/Partnerin (Person 1)	Ehefrau / Partner/Partnerin (Person 2)
Name, Vorname	Tomasic Valentino	
Geburtsdatum	20.12.1991	
Zivilstand	Ledig	
Konfession	Römisch-Katholisch	
Beruf	50% Student, 50% Ingenieur	
Erwerbsart	<input checked="" type="checkbox"/> unselbständig* <input type="checkbox"/> selbständig <input type="checkbox"/> nicht erwerbstätig	<input type="checkbox"/> unselbständig* <input type="checkbox"/> selbständig <input type="checkbox"/> nicht erwerbstätig
*Arbeitgeber	Swissoptic AG, Heerbrugg	

## Kinder, für deren Unterhalt Sie zur Hauptsache aufkommen

Vorname, Name	Geburtsdatum	Im Vorschulalter	In Schule oder Ausbildung	Sofern in beruflicher Ausbildung: Schule oder Lehrfirma	Dauer bis
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

## Rückzahlungen

Allfällige Steuerrückzahlungen erfolgen auf das von Ihnen bezeichnete Konto. (Feld A) Wenn Feld A leer ist, in Feld B die notwendigen Angaben eintragen.

Vorgemerktes Auszahlungskonto

Konto / Kontoänderung

Bankname: Raiffeisenbank Rebstein

IBAN-Nr.: CH77 8132 4000 0038 1770 7

oder  
Post-IBAN-Nr.:

Nicht ausfüllen!

Erledigungsvermerke

Eingang:	Erfassung:	WSV-Kontrolle:	Veranlagung:	AHV-Meldung:
----------	------------	----------------	--------------	--------------

Notizen:

unverbindlicher Einzelblattausdruck

# Einkünfte im In- und Ausland

der Steuerpflichtigen und der minderjährigen Kinder,  
ohne Erwerbseinkommen dieser Kinder

Tomasio Valentino

4330856

29.07.2018 13:11

**Einkünfte 2017  
für die Dauer  
der Steuerpflicht**

1.1 und 1.2  
Lohnausweis  
Nettolohn

1.3  
Entschädigung für Dienst-  
leistungen jeder Art,  
z.B. aus Verwaltungsrats-  
und Behördentätigkeit.

2.1  
Einkünfte aus Industrie-,  
Handels- und Gewerbe-  
betrieben, aus Landwirt-  
schaft sowie aus freien  
Berufen.

3.2  
Bei mehreren Renten separate  
Aufstellung beilegen.

3.3  
Taggelder aus Kranken-, Unfall-,  
Invalidenversicherung, soweit  
nicht im Lohnausweis enthalten.

4.  
Einschliesslich Gewinne aus  
Lotterien, Zahlenlotto und  
Sport-Toto.

6.3  
Übrige Einkünfte wie  
Provisionen, Trinkgelder,  
Mitarbeiterbeteiligungen,  
Urheberrechte, Lizenzen,  
Patente, usw.

6.4  
Kapitalleistungen aus Vorsorge  
sind auf Seite 4 unten einzu-  
tragen.







1. Einkünfte aus unselbständiger Erwerbstätigkeit						
1.1 Aus Haupterwerbstätigkeit	Valentino T.	Lohnausweis	100			47'263
	Person 2	Lohnausweis	102			
1.2 Aus Nebenerwerbstätigkeit	Valentino T.	Lohnausweis	104			
	Arten					
Aus Nebenerwerbstätigkeit	Person 2	Lohnausweis	106			
	Arten					
1.3 Sitzungsgelder, VR-Honorare usw.	Valentino T.	Bescheinigung	108			
	Sitzungsgelder, VR-Honorare usw. Person 2	Bescheinigung	110			
2. Einkünfte aus selbständiger Erwerbstätigkeit						
2.1	Valentino T.		112			
	Person 2		114			
2.2 Aus Kollektiv-, Kommandit- und einfachen Gesellschaften	Valentino T.		120			
	Person 2		122			
3. Einkünfte aus Sozial- und anderen Versicherungen						
3.1 AHV/IV-Renten (zu 100%)	Valentino T.		126			
	Person 2		128			
3.2 Renten/Pensionen	Bescheinigung / Aufstellung					
	Fr.	Valentino T.	steuerbar	%	130	
	Fr.	Person 2	steuerbar	%	132	
3.3 Erwerbsausfallentschädigung	Valentino T.		134			
	Person 2		136			
3.4 Arbeitslosen-Taggelder	Valentino T.	Bescheinigung	138			
	Person 2	Bescheinigung	140			
3.5 Von Ausgleichskassen direkt ausbezahlte Kinder- und Familienzulagen			142			
4. Einkünfte aus beweglichem Vermögen						
4.1 aus Wertschriften und Guthaben			146			0
4.2 aus Beteiligungen an Gesellschaften ab 10 Prozent (Privatvermögen)			147			
4.3 aus Beteiligungen an Gesellschaften ab 10 Prozent (Geschäftsvermögen)			149			
5. Ertrag aus Liegenschaften		Formular 7	712			484
6. Weitere Einkünfte	Bescheinigung / Aufstellung					
6.1 Unterhaltsbeiträge	für den/die Steuerpflichtige(n)		154			
	für minderjährige Kinder		Aufstellung	156		
6.2 Ertrag aus unverteilter Erbschaften			158			
6.3 Übrige Einkünfte	Arten		162			
6.4 Kapitalabfindungen für wiederkehrende Leistungen für		Jahre	164			
7. Total der Einkünfte			168			47'747
8. Ergänzende Angaben (nicht im Total der Einkünfte zu berücksichtigen)						
8.1 Bruttolohn, vereinfacht abgerechnet		Bescheinigung	290			
	8.2 Ergänzungsleistungen		291			
	8.3 Hilfslosenentschädigungen		292			

8.1  
Bruttolohn, Steuern vom  
Arbeitgeber direkt mit  
Ausgleichskasse abgerechnet.

Tomasio Valentino

4330856






29.07.2018 13:11

<b>10. Berufskosten bei unselbständiger Erwerbstätigkeit</b>					
10.1	Valentino T.	Formular 4		438	5'840
10.2	Person 2	Formular 4		488	
<b>11. Schuldzinsen</b>				Formular 5 	500
<b>12. Unterhaltsbeiträge und Rentenleistungen</b>					
12.1	Unterhaltsbeiträge an Geschiedene oder Getrennte	Aufstellung		200	
12.2	Unterhaltsbeiträge für minderjährige Kinder	Aufstellung		202	
12.3	Rentenleistungen	Aufstellung		204	
<b>13. Vorsorgebeiträge</b>					
13.1	Säule 3a	Valentino T.	Bescheinigung 	208	
	Säule 3a	Person 2	Bescheinigung 	210	
13.2	Säule 2 (BVG) inkl. Einkaufsbeiträge	Valentino T.	Bescheinigung 	218	
	Säule 2 (BVG) inkl. Einkaufsbeiträge	Person 2	Bescheinigung 	219	
<b>14. Versicherungsprämien und Sparzinsen</b>				Formular 6 	600
<b>15. Unterhalts- und Verwaltungskosten für Liegenschaften</b>				Formular 7 	716
<b>16. Weitere Abzüge</b>					
16.1	Verwaltungskosten für Wertschriften und sonstige Kapitalanlagen			220	
16.2	Kinderbetreuungskosten bei Drittbetreuung			Formular 10 	258
16.3	Parteispenden			Formular 5 	555
16.4	Kosten berufsorientierte Aus-/Weiterbildung		Valentino T.	Aufstellung 	223
	Kosten berufsorientierte Aus-/Weiterbildung		Person 2	Aufstellung 	224
16.5	Übrige Abzüge	Arten		222	
<b>17. Zweiverdienerabzug</b>				226	
<b>18. Total der Abzüge</b>				230	8'337

12.1 – 12.3  
Bei erstmaliger Zahlung  
Scheidungs Urteil bzw.  
Trennungsvereinbarung  
beilegen.

16.5  
AHV-Beiträge von  
Nichterwerbstätigen, u.a.

## Einkommens- berechnung

<b>20. Nettoeinkommen</b> (Ziffer 7 abzüglich Ziffer 18)				234	39'410
<b>21. Abzüge vom Nettoeinkommen</b>					
21.1	Krankheits- und Unfallkosten	Formular 6 		650	
	abzüglich Selbstbehalt 2% des Nettoeinkommens (Ziffer 20)		—	238	
	Abzug			240	—
21.2	Behinderungsbedingte Kosten (ohne Selbstbehalt)	Formular 6 		235	—
21.3	Freiwillige Zuwendungen (wenn mind. Fr.100, max. 20% Ziffer 20)	Formular 5 		244	—
<b>22. Reineinkommen</b> (Ziffer 20 abzüglich Ziffern 21.1 bis 21.3)				248	39'410
<b>23. Sozialabzüge, Stichtag 31. Dezember 2017 bzw. Ende der Steuerpflicht</b>					
23.1	Kinderabzug für jedes noch nicht schulpflichtige Kind	Fr. 7'200		252	—
23.2	Kinderabzug für jedes Kind in Schule oder Ausbildung	Fr. 10'200		254	—
23.3	Ausbildungskosten für Kinder in Schule oder Ausbildung	Formular 10 		256	—
23.4	Abzug für unterstützte Personen	ja <input type="checkbox"/> Anzahl	0	Bescheinigung 	264
<b>24. Steuerbares Einkommen gesamt</b> (Ziffer 22 abzüglich Ziffern 23.1-23.3)				268	39'400

23.1 bis 23.3  
Abzüge für Kinder, für deren  
Unterhalt Sie aufkommen  
(gemäss Seite 1).

23.4  
Abzug gilt nur für die  
direkte Bundessteuer.

# Vermögen im In- und Ausland

der Steuerpflichtigen und der minderjährigen Kinder,  
einschliesslich Nutzniessungsvermögen

Steuerwert am  
31. Dezember 2017  
bzw. am Ende  
der Steuerpflicht

Tomasic Valentino

4330856

29.07.2018 13:11

<b>30. Bewegliches Vermögen</b>						
30.1 Wertschriften und Guthaben				Formular 2	300	6'203
30.2 Bargeld, Gold und andere Edelmetalle					302	
30.3 Lebens- und Rentenversicherungen				Bescheinigung		
Versicherungsgesellschaft		Abschluss-jahr	Ablauf-jahr	Versicherungs-summe		
					304	
					304	
					304	
30.4 Motorfahrzeuge Art		Kauf-preis	Erwerbs-jahr		306	
Art		Kauf-preis	Erwerbs-jahr		306	
30.5 Anteile an unverteilter Erbschaften				Aufstellung	308	
30.6 Übrige Vermögenswerte Arten					310	
<b>31. Liegenschaften</b>				Formular 7	710	15'380
<b>32. Betriebsvermögen aus selbständiger Erwerbstätigkeit</b>						
32.1 Geschäftskapital in Kollektiv-, Kommandit- und einfachen Gesellschaften					314	
32.2 Aktiven gemäss Schlussbilanz per				Aufstellung	316	
32.3 Vermögen im landwirtschaftlichen Betrieb					318	
<b>33. Total der Vermögenswerte</b>					322	21'583
<b>34. Schulden</b>						
34.1 Privatschulden				Formular 5	504	—
34.2 Geschäftsschulden				Formular 5	506	—
<b>35. Reinvermögen (Ziffer 33 abzüglich 34)</b>					326	21'583
<b>36. Sozialabzüge</b>						
36.1 Abzug für alleinstehende Steuerpflichtige				Fr. 75'000	330	75'000
36.2 Abzug für gemeinsam steuerpflichtige Ehegatten				Fr. 150'000	332	—
36.3 Abzug für jedes minderjährige Kind				Fr. 20'000	334	—
<b>37. Steuerbares Vermögen gesamt (Ziffer 35 abzüglich Ziffern 36.1 bis 36.3)</b>					338	0

30.6 Boote, Reitpferde, Sammlungen; ohne Hausrat und ohne persönliche Gebrauchsgegenstände.

32.2 Fahrzeuge, Maschinen, Mobiliar, Geräte usw.; ohne Buchwert der Geschäftsliegenschaften (diese sind unter Ziffer 31 zu deklarieren).

## Ergänzende Angaben

<b>40. Kapitaleistungen aus Vorsorge</b>		
40.1 aus gebundener Vorsorge Säule 3a	Bescheinigung	
40.2 aus Einrichtungen der beruflichen Vorsorge (2. Säule)	Bescheinigung	
40.3 Übrige Kapitaleistungen aus Vorsorge	Bescheinigung	
<b>41. Total Kapitaleistungen aus Vorsorge</b>		950

## Beilagen

- ☐ Lohnausweis(e)  
☒ Wertschriftenverzeichnis  
☐ Bilanz per  
☐ Erfolgsrechnung  
☒ 3 Formulare 4, 5, 6 usw.  
☐ Bescheinigung(en)  
☐ Aufstellung(en)

Diese Steuererklärung mit allen Beilageformularen ist vollständig und wahrheitsgetreu ausgefüllt.

Ort und Datum	Rebstein	29.07.2018
Unterschrift	Tomasic Valentino	Unterschrift

unverbindlicher Einzelblattausdruck



Kanton St.Gallen

## Belege / Hinweise an die Steuerbehörde

# 2017

**Steuerperiode** 2017

**Name, Vorname** Tomasic Valentino

**Personennummer** 4330856

---

**Steuerbares Einkommen in Fr.** 39'400

**Steuerbares Vermögen in Fr.** 0

**Verrechnungssteuer in Fr.**

---

### Mitteilungen an die Steuerbehörde

Folgende Belege sind zusammen mit der Steuererklärung einzureichen:

- ☐ Original des Steuererklärungsformulars (wird als Aktenmantel benötigt)
- ☐ Lohnausweis(e) unselbständiger Haupterwerb von Valentino Tomasic
- ☐ Allfällige Beilagen zum Wertschriftenverzeichnis (gem. Wegleitung)

Weitere Einforderungen von Unterlagen während dem Veranlagungsverfahren bleiben vorbehalten.

Belege, die nicht mit dieser Steuererklärung eingereicht werden müssen, sind mindestens solange aufzubewahren, bis die Veranlagung rechtskräftig ist.

**Hinweis:** Die Angabe einer E-Mailadresse wird als Einwilligung zur unverschlüsselten Kommunikation via E-Mail betrachtet.

**Diese Steuererklärung mit allen Beilageformularen ist vollständig und wahrheitsgetreu ausgefüllt.**



Kanton St.Gallen

# Wertschriften- und Guthabenverzeichnis

Rückerstattungsantrag Verrechnungssteuer

29.07.2018 13:11

Person 1:	Tomasic Valentino	Registernummer:	4330856
Person 2:		Gemeinde:	Rebstein

Die Wegleitung erleichtert Ihnen das Ausfüllen.

Dieses Wertschriften- und Guthabenverzeichnis ist Bestandteil der Steuererklärung. Mit der Unterschrift unter das Steuerklärungsformular bestätigen Sie somit auch die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben in diesem Formular, insbesondere auch, dass auf allen unter Rubrik A angegebenen Erträgen die Verrechnungssteuer mit 35% abgezogen worden ist.

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen:

## Erbschaften

Haben Sie im Jahr 2017 eine Erbschaft oder ein Vermächtnis erhalten?

<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja: <b>Erblasser/in:</b>	Name, Vorname	letzter Wohnsitz	Kt.:
	Todestag	Betrag Fr.	960
	Teilungsdatum	(Kopie des Erbteilaktes beilegen)	

Sind Sie an einer unverteilter Erbschaft beteiligt?

<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja: <b>Erblasser/in:</b>	Name, Vorname	letzter Wohnsitz	Kt.:
	Todestag	Erbanteil Fr.	961
	davon Anteil bewegliches Vermögen Fr.	davon Anteil Liegenschaften Fr.	

## Schenkungen

Haben Sie im Jahr 2017 Vermögen aus Schenkung erworben?

<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja: <b>Schenker/in:</b>	Name, Vorname	Adresse	
	Schenkungsdatum	Betrag Fr.	962
	Verwandtschaftsgrad	(Zusammensetzung: Aufstellung beilegen)	

Haben Sie im Jahr 2017 Vermögen verschenkt?

<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja: <b>Beschenkte/r:</b>	Name, Vorname	Adresse	
	Schenkungsdatum	Betrag Fr.	963
	Verwandtschaftsgrad	(Zusammensetzung: Aufstellung beilegen)	

## Kollektiv- oder Kommanditgesellschaften

Sind Sie an einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft beteiligt?

<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja:	Firma	
Rückerstattung der Verrechnungssteuer mit Formular 25 direkt bei der Eidg. Steuerverwaltung (siehe Wegleitung)		

## Beilagen

Wird das Wertschriften- und Guthabenverzeichnis losgelöst von einer Steuererklärung zur Rückerstattung von Verrechnungssteuern verwendet, ist es nachfolgend zu unterzeichnen:

- ☐ Ergänzungsblätter
- ☐ Steuerauszüge
- ☐ Bankbescheinigungen
- ☐ Lotto- /Totobesch.
- ☐
- ☐

Ort und Datum	Rebstein	29.07.2018
Unterschrift Tomasic Valentino	Unterschrift	



Kanton St.Gallen

## Wertschriften- und Guthabenverzeichnis

Rückerstattungsantrag Verrechnungssteuer

Code ★	Nennwert/ Stückzahl	IBAN-Nr. (Konto-Nr.) Valoren-Nr.	Bezeichnung der Vermögenswerte mit Zinssatz in %	Datum		Steuerwert am 31. Dezember 2017 bzw. am Ende der Steuerpflicht		Bruttoertrag 2017	
				Zugang Kauf Eröffnung	Abgang Verkauf Saldierung	in % oder pro Stk.	Total Fr.	<b>A</b> Werte mit Verrechnungs- steuerabzug Fr.	<b>B</b> Werte ohne Verrechnungs- steuerabzug Fr.
	CHF	CH77 8132 4000 0038 1770 7	Privatkonto RB Marbach-Rebstein				6'203		0

▲  
★ Code-Abkürzungen nur  
für folgende  
Vermögenswerte:

G Geschäftsvermögen  
N Nutzniessung  
E Neuer Titel aus Erbschaft  
S Neuer Titel aus Schenkung  
BP Privatbeteiligung mind. 10%  
BG Geschäftsbeteiligung mind. 10%

Internet  
www.steuern.sg.ch

Kursliste kotierter  
Wertpapiere

Hertrag von Ergänzungsblättern				
<b>Total</b>		6'203		0
Übertrag „Total Erträge A“ in Hauptspalte				
Abzüglich Geschäftswertschriften bzw. -erträge (G und BG)		-		-
gemäss Wertschriftenverzeichnis				
Abzüglich Erträge aus Privatbeteiligung (BP)	Übertrag in Steuererkl. Ziff. 4.2 (ohne Vorzeichen)			-
Abzüglich Erträge aus Geschäftsbeteiligung (BG)	Übertrag in Steuererkl. Ziff. 4.3 (ohne Vorzeichen)			-
<b>Total</b>		6'203		0
zu übertragen in die Steuererklärung		Seite 4 Ziffer 30.1		Seite 2 Ziffer 4.1
<b>Verrechnungssteueranspruch: 35 % vom Bruttoertrag (Total A)</b>		Fr./Rp. 999		

unverbindlicher Einzelblattausdruck



Kanton St.Gallen

## Berufskosten Person 1

Berufskosten Person 2 auf der Rückseite

Formular 4

2017

29.07.2018 13:11

Person 1: Tomasic Valentino

Reg.-Nr. 4330856

Jahrespauschalen gemäss Ziffer 3 und 5 sind nach Dauer der Steuerpflicht umzurechnen.

Die Kosten für das private Motorfahrzeug können nur in begründeten Fällen geltend gemacht werden.

Steht Ihnen für die Fahrt zum Arbeitsort ein **Geschäftsfahrzeug (GF)** zur Verfügung, ist das anzukreuzen: ☒

(Weitere Informationen siehe Wegleitung)

**Hinweis:**

Der Gegenwert unentgeltlicher Fahrten mit einem Geschäftsfahrzeug an den Arbeitsort (Arbeitstage ohne Aussendiensttätigkeit) stellt steuerbares Einkommen dar. Dieses ist auf Seite 2, Ziffer 6.3 der Steuererklärung zu deklarieren (Vorgehen siehe Wegleitung).

Fahrkosten für die Heimkehr an den steuerlichen Wohnsitz sind unter Ziffer 1 aufzuführen.

1. Fahrkosten zwischen Wohn- und Arbeitsstätte									Abzüge 2017	
1.1 Öffentliche Verkehrsmittel									Fr.	
Datum von	bis	Weg von	nach							
01.01.2017	31.12.2017	Heerbrugg	Zürich	400						2'000
				400						
1.2 Fahrrad, Kleinmotorrad bis 50 cm <sup>3</sup> (Kontrollschild mit gelbem Grund)									402	
1.3 Privates Motorfahrzeug										
<b>Begründung:</b>										
<input type="checkbox"/> Fehlen eines öffentlichen Verkehrsmittels <input type="checkbox"/> Einsparung über 90 Minuten/Tag durch Benützung Privatfahrzeug <input type="checkbox"/> Ständige Benützung Privatfahrzeug auf Verlangen des Arbeitgebers <input type="checkbox"/> Benützung öV wegen Krankheit oder Gebrechlichkeit unzumutbar (Arztzeugnis) <input type="checkbox"/> Andere:										
GF	Datum von	bis	Weg von	nach	km / Weg	km / Tag	Tage	Total km		
<input type="checkbox"/>										
<input type="checkbox"/>										
Total Fahrdistanz mit privatem Motorfahrzeug										
Total		km x	Fr. (Kostensatz gemäss Wegleitung)						404	
<b>Zwischentotal Ziffern 1.1–1.3, max. Fr. 3'860 (siehe Wegleitung)</b>									406	2'000
2. Mehrkosten für Verpflegung										
2.1 Bei auswärtiger Verpflegung, sofern die Dauer der Arbeitspause die Heimkehr nicht ermöglicht: Pro Arbeitstag Fr. 15 / im Jahr Fr. 3'200									408	1'440
2.2 Wenn die Verpflegung durch den Arbeitgeber verbilligt wird und dem Arbeitnehmer trotzdem Mehrkosten entstehen: Pro Arbeitstag Fr. 7.50 / im Jahr Fr. 1'600									410	
2.3 Bei durchgehender, mindestens achtstündiger Schicht- / Nacharbeit: Pro ausgewiesenen Schichttag Fr. 15 / im Jahr Fr. 3'200									412	
3. Übrige für die Berufsausübung erforderliche Kosten										
3.1 Pauschalabzug: Fr. 700 zuzüglich 10% des Nettolohnes, höchstens Fr. 2'400									416	2'400
3.2 Anstelle des Pauschalabzuges: tatsächliche Berufskosten <small>Aufstellung</small>									418	
4. Mehrkosten bei auswärtigem Wochenaufenthalt										
4.1 Unterkunft: Ortsübliche Kosten für ein Zimmer <small>Monate à Fr.</small>									426	
4.2 Verpflegung: Pro Arbeitstag Fr. 30 / im Jahr Fr. 6'400, bei Verbilligung der Mahlzeiten durch den Arbeitgeber pro Arbeitstag Fr. 22.50 / im Jahr Fr. 4'800									428	
5. Kosten bei unselbstständiger Nebenerwerbstätigkeit										
5.1 Pauschalabzug: 20% der Nettoeinkünfte, mindestens Fr. 800, höchstens Fr. 2'400									432	
5.2 Anstelle des Pauschalabzuges: tatsächliche Kosten <small>Aufstellung</small>									434	
<b>6. Total der Berufskosten</b>									438	5'840

zu übertragen in die Steuererklärung Seite 3 Ziffer 10.1



# Berufskosten Person 2

Berufskosten Person 1 auf der Vorderseite

Formular 4

2017

29.07.2018 13:11

Person 2: 4330856

Jahrespauschalen gemäss Ziffer 3 und 5 sind nach Dauer der Steuerpflicht umzurechnen.



Die Kosten für das private Motorfahrzeug können nur in begründeten Fällen geltend gemacht werden.

Steht Ihnen für die Fahrt zum Arbeitsort ein **Geschäftsfahrzeug (GF)** zur Verfügung, ist das anzukreuzen: ☒

(Weitere Informationen siehe Wegleitung)

## Hinweis:

Der Gegenwert unentgeltlicher Fahrten mit einem Geschäftsfahrzeug an den Arbeitsort (Arbeitstage ohne Aussendiensttätigkeit) stellt steuerbares Einkommen dar. Dieses ist auf Seite 2, Ziffer 6.3 der Steuererklärung zu deklarieren (Vorgehen siehe Wegleitung).

1. Fahrkosten zwischen Wohn- und Arbeitsstätte									Abzüge 2017	
1.1 Öffentliche Verkehrsmittel									Fr.	
Datum von	bis	Weg von		nach					450	
									450	
1.2 Fahrrad, Kleinmotorrad bis 50 cm <sup>3</sup> (Kontrollschild mit gelbem Grund)									452	
1.3 Privates Motorfahrzeug										
Begründung:										
<input type="checkbox"/> Fehlen eines öffentlichen Verkehrsmittels										
<input type="checkbox"/> Einsparung über 90 Minuten/Tag durch Benützung Privatfahrzeug										
<input type="checkbox"/> Ständige Benützung Privatfahrzeug auf Verlangen des Arbeitgebers										
<input type="checkbox"/> Benützung öV wegen Krankheit oder Gebrechlichkeit unzumutbar (Arztzeugnis)										
<input type="checkbox"/> Andere:										
GF	Datum von	bis	Weg von		nach	km / Weg	km / Tag	Tage	Total km	
<input type="checkbox"/>										
<input type="checkbox"/>										
Total Fahrdistanz mit privatem Motorfahrzeug										
Total		km x			Fr. (Kostensatz gemäss Wegleitung)				454	
Zwischentotal Ziffern 1.1–1.3, max. Fr. 3'860 (siehe Wegleitung)									456	
2. Mehrkosten für Verpflegung										
2.1 Bei auswärtiger Verpflegung, sofern die Dauer der Arbeitspause die Heimkehr nicht ermöglicht: Pro Arbeitstag Fr. 15 / im Jahr Fr. 3'200									458	
2.2 Wenn die Verpflegung durch den Arbeitgeber verbilligt wird und dem Arbeitnehmer trotzdem Mehrkosten entstehen: Pro Arbeitstag Fr. 7.50 / im Jahr Fr. 1'600									460	
2.3 Bei durchgehender, mindestens achtstündiger Schicht- / Nachtarbeit: Pro ausgewiesenen Schichttag Fr. 15 / im Jahr Fr. 3'200									462	
3. Übrige für die Berufsausübung erforderliche Kosten										
3.1 Pauschalabzug: Fr. 700 zuzüglich 10% des Nettolohnes, höchstens Fr. 2'400									466	
3.2 Anstelle des Pauschalabzuges: tatsächliche Berufskosten <span style="float: right;">Aufstellung </span>									468	
4. Mehrkosten bei auswärtigem Wochenaufenthalt										
4.1 Unterkunft: Ortsübliche Kosten für ein Zimmer <span style="float: right;">Monate à Fr.</span>									476	
4.2 Verpflegung: Pro Arbeitstag Fr. 30 / im Jahr Fr. 6'400, bei Verbilligung der Mahlzeiten durch den Arbeitgeber pro Arbeitstag Fr. 22.50 / im Jahr Fr. 4'800									478	
5. Kosten bei unselbstständiger Nebenerwerbstätigkeit										
5.1 Pauschalabzug: 20% der Nettoeinkünfte, mindestens Fr. 800, höchstens Fr. 2'400									482	
5.2 Anstelle des Pauschalabzuges: tatsächliche Kosten <span style="float: right;">Aufstellung </span>									484	
6. Total der Berufskosten									488	

zu übertragen in die Steuererklärung Seite 3 Ziffer 10.2

Fahrkosten für die Heimkehr an den steuerlichen Wohnsitz sind unter Ziffer 1 aufzuführen.



Rückseite:  
Freiwillige Zuwendungen / Parteispenden

# 2017

**Die Belege sind auf Verlangen einzureichen.**

Req.-Nr. 4330856

Person 2:

Name und Adresse des Gläubigers / der Gläubigerin	Schuld am 31. Dezember 2017 Fr.	Schuldzinsen 2017 Fr.
Hertrag von allfälligen Ergänzungsblättern		
<b>Total private Schulden und private Schuldzinsen</b>		

zu übertragen in die Steuererklärung Seite **4** Ziffer **34.1** Seite **3** Ziffer **11**

Name und Adresse des Gläubigers / der Gläubigerin	Schuld am 31. Dezember 2017 bzw. am Bilanzstichtag	Geschäftliche Schuldzinsen sind in der Jahresrechnung enthalten und deshalb hier nicht aufzuführen.
Hertrag von allfälligen Ergänzungsblättern		
Total Geschäftsschulden		

zu übertragen in die Steuererklärung Seite 4 Ziffer 34.2

unverbindlicher Einzelblattausdruck



Kanton St.Gallen

# Freiwillige Zuwendungen / Parteispenden

Rückseite:  
Schuldenverzeichnis

Formular 5

2017

29.07.2018 13:11

Die Belege sind auf  
Verlangen einzureichen.

Person 1: Tomasic Valentino

Reg.-Nr. 4330856

Person 2:

## A. Freiwillige Zuwendung

Datum der Zuwendung	Name und Adresse der Institution	Zuwendung 2017 Fr.

Hertrag von allfälligen Ergänzungsblättern

Total der Zuwendungen

zu übertragen in die Steuererklärung Seite 3 Ziffer 21.3

## B. Parteispenden

Datum der Spende	Partei	Spende 2017 Fr.

Hertrag von allfälligen Ergänzungsblättern

Total der Parteispenden

zu übertragen in die Steuererklärung Seite 3 Ziffer 16.3  
unverbindlicher Einzelblattausdruck



Kanton St.Gallen

## Versicherungsprämien und Sparzinsen

Formular 6

Rückseite:

Krankheits-, Unfall- und behinderungsbedingte Kosten

2017

29.07.2018 13:11

Die Belege sind auf  
Verlangen einzureichen.

Person 1: Tomasic Valentino

Reg.-Nr. 4330856

Person 2:

**1. Schritt:**  
Deklarieren Sie Ihre tatsächlichen Versicherungsprämien und Sparzinsen.

Familien tragen hier die Prämien/Sparzinsen der ganzen Familie ein.

A. Bezahlte Versicherungsprämien und Sparzinsen		Beträge 2017 Fr.
a.	Private Krankenversicherung (brutto)	3'293
b.	Private Unfallversicherung (ohne Nichtberufsunfallversicherung)	
c.	Private Lebens- und Rentenversicherungen	
d.	Sparzinsen (gemäss Wertschriften- und Guthabenverzeichnis)	0
	Zwischentotal	3'293
e.	abzüglich Prämienverbilligungen	-
<b>Total bezahlte Versicherungsprämien und Sparzinsen (A)</b>		<b>3'293</b>

**2. Schritt:**  
Berechnen Sie den maximal möglichen Abzug.

Die Voraussetzungen für diesen Abzug müssen bei beiden Personen erfüllt sein.

B. Maximaler Abzug für Versicherungsprämien und Sparzinsen		Pauschalabzug 2017 Fr.
Vom obigen Total (A) sind höchstens abzugsfähig:		
a.	Fr. 4'800 für gemeinsam Steuerpflichtige	
	Fr. 1'000 zusätzlich, wenn keine Beiträge für die berufliche Vorsorge (2. Säule) oder eine gebundene Selbstvorsorge (Säule 3a) abgezogen werden	
b.	Fr. 2'400 für alleinstehende Steuerpflichtige	2'400
	Fr. 500 zusätzlich, wenn keine Beiträge für die berufliche Vorsorge (2. Säule) oder eine gebundene Selbstvorsorge (Säule 3a) abgezogen werden	
c.	Fr. 600 zusätzlich für jedes Kind, für das der Kinderabzug gemäss Ziffer 23.1 oder 23.2 der Steuererklärung beansprucht werden kann	0
<b>Total der Abzüge für Versicherungsprämien und Sparzinsen (B)</b>		<b>2'400</b>

**3. Schritt:**  
Ermitteln Sie den zulässigen Abzug.

C. Abzug		
Der niedrigere Betrag von (A) und (B)		2'400

zu übertragen in die Steuererklärung Seite 3 Ziffer 14



## Versicherungsprämien und Sparzinsen auf der Rückseite

# 2017

**Die Belege sind auf Verlangen einzureichen.**

Reg.-Nr. 4330856

Person 2:

## Krankheits- und Unfallkosten

Hertrag von allfälligen Ergänzungsblättern	
<b>Total</b>	

## Behinderungsbedingte Kosten

Hertrag von allfälligen Ergänzungsblättern	
<b>Total</b>	

unverbindlicher Einzelblattausdruck



Kanton St.Gallen

## Liegenschaften

Rückseite:

## Unterhalts- und Verwaltungskosten

Formular 7

2017

29.07.2018 13:11

Die Belege sind auf  
Verlangen einzureichen.

Person 1:	Tomasic Valentino	Reg.-Nr.	4330856
Person 2:			

Pro Liegenschaft ist ein separates Formular zu verwenden. Beachten Sie bitte die Hinweise in der Wegleitung

Liegenschaft Nr. 1

## Art der Liegenschaft

- ☐ Einfamilienhaus  
☐ Geschäftshaus  
☐ Gewerbe/Industrie  
☐ Garage, Autoeinstellhalle  
☐ Landw. Liegenschaft  
☐ Mehrfamilienhaus  
☐ Parkplatz  
☐ Stockwerkeigentum  
☒ Unbekannt  
☐ Wohn- und Geschäftshaus  
☐ Wiese nicht bebaut  
☐ Landparzelle (Wiese/Wald)

## A. Angaben zur Liegenschaft / Steuerwert

Staat (Land):	Kroatien	Anteil Person 1:	100	Nutzung:	
Kanton:		Anteil Person 2:		<input type="checkbox"/> selbst genutzt	
Gemeinde:		Grundstücknummer:	999	<input type="checkbox"/> fremd genutzt	
Strasse:		Hausnummer:		<input checked="" type="checkbox"/> gemischt genutzt	

Steuerwert	Schätzungsjahr (fakultativ)	in Fr.	15'380
------------	-----------------------------	--------	--------

Bei einer Liegenschaft:

Übertrag in die Steuererklärung Seite 4 Ziffer 31

Bei mehr als einer Liegenschaft:

Übertrag in Formular 7Z

## Zugang, bzw. Wegfall der Liegenschaft im Jahr 2017

Nur ausfüllen, wenn das Ereignis innerhalb der Steuerperiode stattgefunden hat.

Datum des Zugangs:		Datum des Wegfalls:	
Grund:	<input type="checkbox"/> Kauf <input type="checkbox"/> Schenkung <input type="checkbox"/> Erbschaft	Grund:	<input type="checkbox"/> Verkauf <input type="checkbox"/> Schenkung

Ein Abzug von 30% kann nur für die am Wohnort dauernd selbstbewohnte Liegenschaft geltend gemacht werden.

Ein allfälliger Härtefallabzug wird von Amtes wegen berechnet (siehe Wegleitung).

B. Erträge	2017 Fr.
a. Eigenmietwert	
Eigenmietwert	484 abzüglich 30% <input type="checkbox"/> 0
Unternutzungsabzug	(Voraussetzungen und Berechnung siehe Wegleitung) —
Total anrechenbarer Eigenmietwert	484

Das Formular 7M für eine übersichtliche Darstellung der Erträge Fremdnutzung und Leistungen Dritter steht Ihnen unter [www.steuern.sg.ch](http://www.steuern.sg.ch) zur Verfügung.

b. Erträge Fremdnutzung und Leistungen Dritter	
Miet-/Pachtzinsen, Leistungen Dritter	Aufstellung
Geschäfts- und Büroräume	
abzüglich Nebenkosten	—
Total steuerbare Erträge Fremdnutzung und Leistungen Dritter	

Total Erträge a. und b.	484
-------------------------	-----

Bei einer Liegenschaft:

Übertrag in die Steuererklärung Seite 2 Ziffer 5

Bei mehr als einer Liegenschaft:

Übertrag in die Spalte (B) des Formulars 7Z

C. Unterhalts- und Verwaltungskosten	2017 Fr.
<input checked="" type="checkbox"/> Pauschalabzug 20% der Erträge (B)	97
Bei einer Liegenschaft:	Übertrag in die Steuererklärung Seite 3 Ziffer 15
Bei mehr als einer Liegenschaft:	Übertrag in die Spalte (C1) des Formulars 7Z
<input type="checkbox"/> Tatsächliche Kosten	

Der Pauschalabzug kann nur für private Liegenschaften, die ganz oder vorwiegend Wohnzwecken dienen, geltend gemacht werden.

unverbindlicher Einzelblattausdruck



## Formular 7

Vorderseite::

### Angaben zur Liegenschaft / Steuerwert und Erträge

# 2017

Tomasic Valentino

4330856

29.07.2018 13:11

Liegenschaft Nr.

1

Diese Seite ist nur auszufüllen, wenn für die betreffende Liegenschaft die tatsächlichen Unterhalts- und Verwaltungskosten anstelle des Pauschalabzugs geltend gemacht werden.

Hertrag von allfälligen Ergänzungsblättern

Abzugsfähig sind nur die selbst bezahlten Kosten. Versicherungsleistungen, Beiträge der öffentlichen Hand wie Förderbeiträge für Energiemassnahmen und andere Leistungen Dritter sind abzurechnen:

### Total Unterhalts- und Verwaltungskosten

(C2)

Bei einer Liegenschaft:

Bei mehr als einer Liegenschaft:

Übertrag in die Steuererklärung Seite 3 Ziffer 15

Übertrag in die Spalte (C2) des Formulars 72

unverbindlicher Einzelblattausdruck



Kanton St.Gallen

## Zusammenzug aller Liegenschaften

Formular 7 Z

2017

29.07.2018 13:11

Person 1: Tomasic Valentino

Reg.-Nr. 4330856

Person 2:

Wir empfehlen die gleiche Reihenfolge der Liegenschaften wie in Ihrer letzten Steuererklärung

Bei Besitz von mehr als einer Liegenschaft sind die einzelnen Ergebnisse je Liegenschaft von den Formularen 7 in dieses Formular zu übertragen.  
Die einzelnen Totale sind anschliessend in die jeweiligen Ziffern der Steuererklärung zu übertragen.

Nr.	Gemeinde und Kanton bzw. Staat	Grundstück-Nummer	Steuerwert am 31. Dezember 2017 bzw. am Ende der Steuerpflicht Fr.	Erträge 2017 Fr.	Unterhalts- und Verwaltungskosten 2017	
					Pauschalabzug Fr.	Tatsächliche Kosten Fr.
			(A)	(B)	(C1)	(C2)

## Hertrag von Formularen 7

1	Kroatien	999	15'380	484	97	
Hertrag von weiteren Ergänzungsblättern					97	
						97
						97
<b>Total</b>			15'380	484		

zu übertragen in die Steuererklärung

Seite 4 Ziffer 31

Seite 2 Ziffer 5

Seite 3 Ziffer 15

unverbindlicher Einzelblattausdruck





**{0}**

**Steuerperiode:**

**Die Belege sind auf Verlangen einzureichen.**

Person 1:

Reg.-Nr.

Person 2:

Rechnungs- datum	Vorname und Name des Kindes		Kosten Fr.
	Name des Rechnungstellers	Beschreibung	
Abzüglich Stipendien gemäss Wegleitung			
Abzüglich steuerlicher Selbstbehalt gemäss Wegleitung Fr.			
<b>Total</b>			

[illegible]

Zusammenzug Ausbildungskosten	
	Hertrag von allfälligen Ergänzungsblättern
<b>Total Ausbildungskosten</b>	

Seite 17 von 22



**{0}**

**Steuerperiode:**

**Die Belege sind auf Verlangen einzureichen.**

Person 1:

Reg.-Nr.

Person 2:

Rechnungs- datum	Vorname und Name des Kindes	Kosten Fr.
	Name und Adresse des Empfängers/der Empfängerin	
Total		

Rechnungs- datum	Vorname und Name des Kindes	Kosten Fr.
	Name und Adresse des Empfängers/der Empfängerin	
<b>Total</b>		

Zusammenzug Kinderbetreuungskosten	
	Hertrag von allfälligen Ergänzungsblättern
<b>Total Kinderbetreuungskosten</b>	

**Der/die  
Steuerpflichtige(n)**

Name/Vorname	Herr	Valentino Tomasic
Adresse	Scherlerweg 14	9445 Rebstein
Telefonnr.	078 778 9106	Faxnr. _____
Registernr.	4330856 (gemäss Steuererklärung)	E-Mail <u>valentino.tomasic@bluewin.ch</u>

An das  
Steueramt

.....

## Vertretungsvollmacht

Zur Vertretung im Steuerverfahren für Einkommens- und Vermögenssteuern sowie Verrechnungssteuern vor den st.gallischen Steuerbehörden wird

**Name/Firma  
des Vertreters/  
der Vertreterin**

Name	_____
Adresse	_____
Telefonnr.	_____ Faxnr. _____
E-Mail	_____

ermächtigt, soweit keine persönliche Mitwirkungspflicht im Verfahren besteht.

Gestützt auf diese Vertretungsvollmacht werden insbesondere Steuererklärungen, Auflagen, Steuerveranlagungen und Steuerrechnungen der bevollmächtigten Person zugestellt. Das Gleiche gilt für das nicht schriftliche Verfahren.

Der bevollmächtigten Person kommen im Veranlagungsverfahren die **gleichen** Rechte und Pflichten zu, wie der/den unterzeichneten steuerpflichtigen Person/en selber. Nicht delegierbar ist insbesondere die Verpflichtung zur persönlichen Unterzeichnung der Steuererklärung (Art. 168 Abs. 2 StG und Art. 124 Abs. 2 DBG) und die Pflicht zur persönlichen Auskunftserteilung (Art. 170 Abs. 2 StG).

Diese Vertretungsvollmacht gilt für alle laufenden und künftigen Steuerverfahren für Einkommens- und Vermögenssteuern sowie Verrechnungssteuern bis zum schriftlichen Widerruf.

Ort / Datum \_\_\_\_\_

Unterschriften \_\_\_\_\_  
(bei Verheirateten von beiden Ehegatten)



Register-Nr. 4330856

Gemeinde

Untergemeinde

**Person 1**

Name, Vorname Tomasic Valentino

Konfession Römisch-Katholisch

Zivilstand Ledig

**Person 2**

Name, Vorname

Konfession

**Berechnungsgrundlagen**

Steuerbares Einkommen in Fr. 39'400

Steuerbares Vermögen in Fr. 0

Einkommen direkte Bundessteuer in Fr. 40'500

**Voraussichtliche Steuerbelastung**

Steuertarif A - Alleinstehend

Einkommenssteuer in Fr.

Vermögenssteuer in Fr.

---

 Total Kanton und Gemeinde

Direkte Bundessteuer in Fr.\*

---

 Total

Verrechnungssteueranspruch -

**Total Steuerbelastung**

\* Pro Kind im gleichen Haushalt, für das zur Hauptsache aufgekomen wird und für das ein Abzug gemäss Ziffer 23.1 oder 23.2 geltend gemacht werden kann, wird der Rechnungsbetrag bei der direkten Bundessteuer um maximal Fr. 251 gekürzt.

Berechnungszeitpunkt

29.07.2018 13:11

**Keine Gewähr**

Diese Angaben sind das Ergebnis Ihrer Eingabe auf Basis der massgeblichen Steuertarife und der aktuell verfügbaren Steuerfüsse. Beachten Sie bitte, dass das Resultat wegen individueller Änderungen (wie z.B. Verrechnungssteuer, Feuerwehrrabgabe, Rundung) von Ihrer Steuerrechnung abweichen kann.

Register-Nr. 4330856

Gemeinde

Untergemeinde

**Person 1**

Name, Vorname Tomasic Valentino  
 Konfession Römisch-Katholisch  
 Zivilstand Ledig

**Person 2**

Name, Vorname  
 Konfession

Bezeichnung	Kanton	Bund
<b>Einkünfte aus beweglichem Vermögen</b>		
aus Beteiligungen an Gesellschaften ab 10% (Privatvermögen)		
aus Beteiligungen an Gesellschaften ab 10% (Geschäftsvermögen)		
<b>Berufskosten - Person 1</b>		
Berufskosten Pauschalabzug	2'400	2'000
Fahrkosten	2'000	2'000
Verpflegungskosten	1'440	1'440
<b>Total der Berufskosten - Person 1</b>	<b>5'840</b>	<b>5'440</b>
<b>Berufskosten - Person 2</b>		
Berufskosten Pauschalabzug		
Fahrkosten		
Verpflegungskosten		
<b>Total der Berufskosten - Person 2</b>		
<b>Maximaler Abzug für Versicherungsprämien und Sparzinsen</b>		
für Verheiratete		
für Alleinstehende	2'400	1'700
zusätzlich für die Kinder	0	0
<b>Total max. Abzug</b>	<b>2'400</b>	<b>1'700</b>
<b>Abzug Versicherungsprämien und Sparzinsen</b>	<b>2'400</b>	<b>1'700</b>
<b>dBSt Einkommen Person 1 (für Berechnung Zweiverdienerabzug)</b>		<b>41'823</b>
<b>dBSt Einkommen Person 2 (für Berechnung Zweiverdienerabzug)</b>		
<b>Zweiverdienerabzug</b>		
<b>Kinderbetreuungsabzug bei Betreuung durch Drittpersonen</b>		
<b>Parteispenden</b>		
<b>Total Abzüge</b>	<b>8'337</b>	<b>7'237</b>
<b>Nettoeinkommen</b>	<b>39'410</b>	<b>40'510</b>
<b>Krankheits-, Unfall- und Invaliditätskosten</b>		
<b>Freiwillige Zuwendungen</b>		
<b>Reineinkommen</b>	<b>39'410</b>	<b>40'510</b>
<b>Kinderabzug</b>		<b>0</b>
<b>Ausbildungskosten für Kinder in Schule oder Ausbildung</b>		
<b>Unterstützungsabzug</b>		<b>0</b>
<b>Verheiratetenabzug</b>		
<b>Steuerbares Einkommen (nicht begrenzt)</b>	<b>39'410</b>	<b>40'510</b>
<b>Steuerbares Einkommen</b>	<b>39'400</b>	<b>40'500</b>

Name: Tomasic Valentino

Register-Nummer: 4330856

**Formular 4: 2. Mehrkosten für Verpflegung von Valentino T.**

	<b>Tage</b>	<b>Total</b>
2.1 Bei auswärtiger Verpflegung, sofern die Dauer der Arbeitspause die Heimkehr nicht ermöglicht:	96	1'440
2.2 Wenn die Verpflegung durch den Arbeitgeber verbilligt wird und dem Arbeitnehmer trotzdem Mehrkosten entstehen:		
2.3 Bei durchgehender, mindestens achtstündiger Schicht- / Nachtarbeit:		